

# Inhaltsverzeichnis

|   |      |
|---|------|
| Vorwort . . . . .   | V    |
| Bearbeiterverzeichnis . . . . .   | VII  |
| Abkürzungsverzeichnis . . . . .   | IX   |
| Literaturverzeichnis . . . . .  | XIII |
| <br>  |      |
| A. Überblick . . . . .  | 1    |
| I. Zielrichtung . . . . .   | 1    |
| II. Überblick zum außergerichtlichen Verfahren . . . . .  | 1    |
| III. Überblick zum gerichtlichen Verfahren . . . . .  | 3    |
| IV. Überblick zum Vollstreckungsverfahren . . . . .   | 6    |
| V. Missbrauch und Streitwert . . . . .  | 7    |
| <br>  |      |
| B. Außergerichtliches Vorgehen . . . . .  | 11   |
| I. Einleitung . . . . .   | 11   |
| II. Grundbegriffe . . . . .   | 13   |
| 1. Abmahnung . . . . .  | 13   |
| 2. Abschlusserklärung und Abschlussbeschreiben . . . . .  | 14   |
| 3. Aufwendungsersatz . . . . .  | 14   |
| 4. Begehungsgefahr (Wiederholungsgefahr und Erstbegehungsgefahr) . . . . .  | 15   |
| 5. Dringlichkeitsfrist und Dringlichkeitsvermutung . . . . .  | 15   |
| 6. Hamburger Brauch . . . . .   | 17   |
| 7. Kerngleiche Verletzungshandlung . . . . .  | 17   |
| 8. Unterlassungserklärung . . . . .   | 18   |
| 9. Verletzungshandlung und Verletzungsform . . . . .  | 19   |
| 10. Vertragsstrafenbewehrte . . . . .   | 19   |
| III. Abmahnung . . . . .  | 19   |
| 1. Welche Funktionen erfüllt die Abmahnung? . . . . .   | 20   |
| 2. Kann eine gerichtliche Auseinandersetzung auch ohne Abmahnung begonnen werden? . . . . .                       | 21   |
| 3. Was sollte der Abmahnende tun, bevor er die Abmahnung versendet? . . . . .                                     | 23   |
| a) Organisatorisches . . . . .  | 23   |
| b) Gespräch mit dem Mandanten . . . . .   | 25   |
| c) Keine Erklärungsfrist im Verfügungsverfahren, Darlegung des Sachverhalts und Glaubhaftmachungsmittel . . . . . | 25   |
| 4. Welchen Anforderungen muss eine Abmahnung genügen? . . . . .   | 28   |
| a) Muss der Abmahnung eine Vollmacht beigelegt werden? . . . . .  | 28   |
| b) Welchen Inhalt muss die Abmahnung haben? . . . . .   | 29   |
| c) Muss der Abmahnung eine vorformulierte Unterlassungserklärung beigelegt werden? . . . . .                      | 31   |
| d) Muss die Abmahnung dem Unterlassungsschuldner zugehen? . . . . .   | 32   |
| 5. Wer trägt die Kosten der Abmahnung? . . . . .  | 34   |

|  |    |
|--|----|
| a) Voraussetzungen des materiellen Kostenerstattungsanspruchs . . . . .  | 34 |
| b) Höhe der zu erstattenden Kosten . . . . .   | 35 |
| c) Recherchekosten zur Vorbereitung der Abmahnung . . . . .  | 36 |
| d) Verjährung des Kostenerstattungsanspruchs . . . . .   | 37 |
| e) Keine Geltendmachung im Kostenfestsetzungsverfahren . . . . .   | 37 |
| f) Nicht zu erstattende Kosten . . . . .   | 38 |
| 6. Beispiel und Muster . . . . .   | 40 |
| IV. Berechtigungsanfrage . . . . .   | 42 |
| V. Vorratsverfügung . . . . .  | 43 |
| VI. Reaktion des Abgemahten . . . . .  | 44 |
| 1. Muss der Abgemahte den Abmahnenden auf Fehler in der<br>Abmahnung hinweisen? . . . . .  | 45 |
| 2. Abgabe einer Unterlassungserklärung . . . . .   | 47 |
| a) Welche Vorteile und welche Nachteile hat die Abgabe der<br>Unterlassungserklärung für den Schuldner gegenüber dem<br>gerichtlichen Untersagungsgebot? . . . . . | 48 |
| b) Welchen Anforderungen muss die Unterlassungserklärung<br>genügen? . . . . .   | 50 |
| c) Wie hoch muss die Vertragsstrafe ausfallen? . . . . .   | 55 |
| d) Wie muss der Abmahnende auf die Abgabe der<br>Unterlassungserklärung reagieren? . . . . .   | 59 |
| aa) Prüfung der Unterlassungserklärung . . . . .   | 59 |
| bb) Annahme der Unterlassungserklärung . . . . .   | 59 |
| cc) Übermittlung der Unterlassungserklärung per Fax oder<br>durch einen Bevollmächtigten . . . . .   | 61 |
| e) Was spricht dafür, die Unterlassungserklärung vor dem Notar<br>abzugeben? . . . . .   | 62 |
| f) Kann die Unterlassungserklärung auch noch während der<br>gerichtlichen Auseinandersetzung abgegeben werden? . . . . .   | 64 |
| g) Was muss der Abgemahte vor Abgabe der<br>Unterlassungserklärung veranlassen? . . . . .  | 66 |
| h) Wie wird die Unterlassungserklärung ausgelegt? . . . . .  | 69 |
| i) Wann ist die Unterlassungserklärung unwirksam und wie kann<br>der Unterlassungsvertrag beendet werden? . . . . .  | 71 |
| j) Beispiel und Muster . . . . .   | 73 |
| 3. Hinterlegung einer Schutzschrift . . . . .  | 75 |
| a) Welche Vorteile hat die Hinterlegung der Schutzschrift für die<br>abgemahte Partei? . . . . .   | 76 |
| b) In welchen Situationen sollte eine Schutzschrift hinterlegt<br>werden? . . . . .  | 77 |
| c) Inhalt und Form der Schutzschrift . . . . .   | 78 |
| d) Bei welchen Gerichten sollte die Schutzschrift hinterlegt<br>werden? . . . . .  | 81 |
| e) Kostenerstattung . . . . .  | 82 |
| f) Beispiel und Muster . . . . .   | 83 |
| 4. Erhebung einer negativen Feststellungsklage . . . . .   | 85 |
| a) Bedeutung der negativen Feststellungsklage im<br>Wettbewerbsprozess . . . . .   | 85 |
| b) Wann kommt die Erhebung einer negativen Feststellungsklage<br>in Betracht? . . . . .  | 86 |

|   |     |
|---|-----|
| aa) Interesse an der Klärung des Bestehens oder Nichtbestehens des Anspruchs . . . . .                                    | 86  |
| bb) Unsauber formulierte Unterlassungserklärung des Abmahnenden . . . . .   | 87  |
| cc) Wahrung des guten Rufes . . . . .   | 87  |
| dd) Kosten . . . . .  | 87  |
| c) Welche Voraussetzungen müssen vor Erhebung der Feststellungsklage erfüllt sein? . . . . .                              | 88  |
| d) Worauf muss der Abmahnende bei der Durchführung der negativen Feststellungsklage achten? . . . . .                     | 89  |
| aa) Verjährung des Unterlassungsanspruchs wird durch die Erhebung der negativen Feststellungsklage nicht gehemmt. . . . . | 89  |
| bb) Aufgabe der Berühmung reicht zur Abwendung der negativen Feststellungsklage nicht aus . . . . .                       | 89  |
| cc) Verteilung der Darlegungs- und Beweislast . . . . .   | 90  |
| e) Worauf muss der Abgemahnte achten? . . . . .   | 90  |
| aa) Erledigungserklärung nicht zu früh abgeben . . . . .  | 90  |
| bb) Gerichtsstand kann dem Abgemahnten nicht aufgezwungen werden . . . . .  | 90  |
| f) Beispiel und Muster . . . . .  | 90  |
| <b>C. Vorbereitung des gerichtlichen Verfahrens</b> . . . . .   | 93  |
| <b>I. Ansprüche im Wettbewerbsprozess</b> . . . . .   | 93  |
| 1. Welche Ansprüche sind im Wettbewerbsprozess geltend zu machen? . . . . .   | 93  |
| a) Ansprüche auf Unterlassung und Beseitigung . . . . .   | 93  |
| b) Anspruch auf Schadensersatz . . . . .  | 95  |
| c) Ansprüche auf Auskunft . . . . .   | 97  |
| d) Erstattung der Kosten für die Abmahnung und das Abschlusschreiben . . . . .  | 98  |
| e) Verurteilung zur Urteilsveröffentlichung . . . . .   | 99  |
| f) Abschöpfung des aus der Wettbewerbsverletzung erzielten Gewinns . . . . .  | 100 |
| g) Ansprüche auf Vernichtung und Rückruf . . . . .  | 101 |
| h) Ansprüche auf Vorlage und Besichtigung . . . . .   | 101 |
| II. Anspruchsberechtigung/Klagebefugnis (Aktivlegitimation)   | 102 |
| 1. Wettbewerbsrechtliche Ansprüche . . . . .  | 102 |
| a) Klagebefugnis des Mitbewerbers . . . . .   | 103 |
| b) Klagebefugnis von Verbänden . . . . .  | 106 |
| aa) Verbände zur Förderung gewerblicher oder selbständiger beruflicher Interessen . . . . .                               | 106 |
| bb) Verbraucherschutzorganisationen . . . . .   | 109 |
| cc) Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern . . . . .  | 110 |
| 2. Anspruchsberechtigung im Urheberrecht und Markenrecht  | 110 |
| a) Überlassung von Nutzungsrechten . . . . .  | 110 |
| b) Rechtsverfolgung aufgrund gewillkürter Prozessstandschaft . . . . .  | 111 |
| c) Abtretung von Ansprüchen . . . . .   | 113 |
| d) Beispiel zur Aktivlegitimation im Urheberrecht . . . . .   | 113 |
| III. Bestimmung des Anspruchsgegners (Passivlegitimation)   | 114 |
| 1. Überblick über die Zurechnungsgründe . . . . .   | 114 |
| 2. Verletzung einer wettbewerbsrechtlichen Verkehrspflicht . . . . .  | 116 |

|  |            |
|--|------------|
| a) Haftung von Telediensteanbietern . . . . .  | 116        |
| aa) Voraussetzungen . . . . .  | 117        |
| bb) Anforderungen an den Hinweis . . . . .   | 118        |
| cc) Umfang der Haftung . . . . .   | 119        |
| b) Sonderfall: Haftung für die unzureichende Sicherung von Zugangsberechtigungen . . . . .                     | 119        |
| 3. Störerhaftung . . . . .   | 120        |
| 4. Haftung für Mitarbeiter und Beauftragte . . . . .   | 121        |
| a) Rechtsnatur und Anwendungsbereich . . . . .   | 121        |
| b) Voraussetzungen . . . . .   | 122        |
| aa) In einem Unternehmen . . . . .   | 122        |
| bb) Mitarbeiter oder Beauftragter . . . . .  | 122        |
| c) Haftung für ausgeschiedene und neu eingetretene Mitarbeiter und Beauftragte (Arbeitsplatzwechsel) . . . . . | 123        |
| 5. Haftung von Vertretungsorganen eines Unternehmens . . . . .   | 123        |
| 6. Auswirkungen von Rechtsnachfolge oder Insolvenz . . . . .   | 125        |
| <b>IV. Entgegenstehende Rechtskraft . . . . .</b>  | <b>126</b> |
| 1. Der Streitgegenstand . . . . .  | 126        |
| a) Wettbewerbsrecht . . . . .  | 127        |
| b) Markenrecht . . . . .   | 128        |
| c) Mehrere Schutzrechte oder Rechtsgebiete . . . . .   | 128        |
| 2. Problemfall: Gleichartige Verletzungshandlungen . . . . .   | 128        |
| 3. „Rechtskraft“ der einstweiligen Verfügung und der Unterlassungserklärung? . . . . .                         | 130        |
| 4. Zusammenfassung: Neues Erkenntnisverfahren oder Vollstreckung? . . . . .                                    | 131        |
| <b>V. Auswahl des Gerichts: Sachliche, funktionale und örtliche Zuständigkeit . . . . .</b>                    | <b>131</b> |
| 1. Sachlich zuständig . . . . .  | 131        |
| 2. Funktional zuständig . . . . .  | 132        |
| 3. Örtlich zuständig . . . . .   | 133        |
| a) § 14 UWG: Überblick . . . . .   | 133        |
| b) Insbesondere: Tatortgerichtsstand . . . . .   | 134        |
| aa) Anwendungsbereich . . . . .  | 134        |
| bb) Lokalisierung des Tatorts . . . . .  | 135        |
| cc) Handlungsort . . . . .   | 136        |
| dd) Erfolgsort . . . . .   | 136        |
| ee) Wahlmöglichkeit . . . . .  | 137        |
| ff) Verbände als Kläger . . . . .  | 138        |
| 4. Praxistipps des Anwalts . . . . .   | 138        |
| 5. Checkliste für die Auswahl des Gerichts . . . . .   | 139        |
| <b>VI. Weitere Erwägungen insbesondere vor dem Gang zu Gericht . . . . .</b>                                   | <b>139</b> |
| 1. Die rechtsmissbräuchliche Geltendmachung des Beseitigungs- bzw. Unterlassungsanspruches . . . . .           | 139        |
| a) Allgemeines . . . . .   | 139        |
| b) Die Regelung des § 8 Abs. 4 UWG . . . . .   | 142        |
| c) Analoge Anwendung des § 8 Abs. 4 Satz 1 UWG . . . . .   | 145        |
| d) Exkurs: Vergleich Rechtsmissbrauch im Urheberrecht und im Wettbewerbsrecht . . . . .                        | 145        |
| e) Beispielsfall für eine Indizienhäufung . . . . .  | 146        |

|   |     |
|---|-----|
| f) Alphabetische Checkliste bzw. Indizien eines Rechtsmissbrauchs . . . . .   | 148 |
| 2. Schadensersatzpflicht wegen einer ungerechtfertigten Anordnung eines Arrestes oder einstweiligen Verfügung gemäß § 945 ZPO . . . . . | 170 |
| a) Allgemeines . . . . .  | 170 |
| b) Aktivlegitimation . . . . .  | 171 |
| c) Der Begriff der Vollziehung der angeordneten Maßregel . . . . .  | 171 |
| d) Verschuldensunabhängige Haftung . . . . .  | 174 |
| e) Bindungswirkung/Darlegungs- und Beweislast/Prozessuale . . . . .   | 174 |
| f) Schadensersatz . . . . .   | 175 |
| g) Mitverschulden . . . . .   | 175 |
| h) Kein Schadensersatzanspruch . . . . .  | 176 |
| i) Negative Feststellungsklage . . . . .  | 177 |
| j) Verjährung . . . . .   | 177 |
| k) Exkurs: Nichtigerklärung eines Patents, Patentverletzung . . . . .   | 177 |
| 3. Das Einigungsstellenverfahren gemäß § 15 UWG . . . . .   | 178 |
| a) Einleitung: . . . . .  | 178 |
| b) Besetzung der Einigungsstellen . . . . .   | 178 |
| c) Ablehnung eines Beisitzers der Einigungsstelle/<br>Befangenheitsantrag . . . . .   | 179 |
| d) Zuständigkeit . . . . .  | 180 |
| e) Zielsetzung der Einigungsstelle/Vergleich . . . . .  | 180 |
| f) Verjährungshemmung . . . . .   | 180 |
| g) Rechtsschutzbedürfnis/Anhängigkeit vor Anrufung der<br>Einigungsstelle . . . . .   | 181 |
| h) Persönliches Erscheinen der Parteien/Ordnungsgeld . . . . .  | 182 |
| i) Unbegründetheit des Anspruchs . . . . .  | 182 |
| j) Aufwendungsersatz beim Einigungsstellenverfahren/Kosten . . . . .  | 183 |
| k) Ermächtigung für die Landesregierungen . . . . .   | 183 |
| l) Muster eines Antrags auf Einleitung eines<br>Einigungsstellenverfahrens . . . . .  | 184 |
| 4. Das Schiedsgerichtsverfahren nach §§ 1025 ff. ZPO . . . . .  | 185 |
| a) Einleitung . . . . .   | 185 |
| b) Institutionen und Schiedsgerichtsordnungen . . . . .   | 186 |
| c) Anwendungsbereich der §§ 1025 ff. ZPO und Ort des s<br>chiedsrichterlichen Verfahrens . . . . .                                      | 187 |
| d) Begriff, Form und Inhalt der Schiedsvereinbarung . . . . .   | 187 |
| e) Schiedsfähigkeit . . . . .   | 188 |
| f) Besonderheiten bei Beteiligung von Verbrauchern . . . . .  | 188 |
| g) Befugnis des Schiedsgerichts zur Entscheidung über die eigene<br>Zuständigkeit . . . . .   | 188 |
| h) Einrede des Schiedsvertrages/Verlust des Rügerechts . . . . .  | 189 |
| i) Schiedsvereinbarung und Klage vor Gericht sowie einstweilige<br>gerichtliche Maßnahmen . . . . .                                     | 189 |
| j) Maßnahmen des einstweiligen Rechtsschutzes/Sicherheit/<br>Schadensersatz . . . . .   | 190 |
| k) Zusammensetzung des Schiedsgerichts und Bestellung der<br>Schiedsrichter . . . . .   | 190 |
| l) Verfahrensregeln/Klage und Klagebeantwortung/Mündliche<br>Verhandlung . . . . .  | 191 |
| m)Vom Schiedsgericht bestellter Sachverständiger . . . . .  | 191 |

|  |            |
|--|------------|
| n) Anwendbares Recht/Entscheidung nach Billigkeit/<br>Handelsbräuche . . . . .                           | 192        |
| o) Vergleich/Schiedsspruch/Wirkung . . . . .   | 192        |
| p) Beendigung des schiedsrichterlichen Verfahrens/Kosten . . . . .                                       | 192        |
| q) Aufhebungsantrag und Aufhebung durch das Gericht . . . . .  | 193        |
| r) Zwangsvollstreckung . . . . .   | 194        |
| 5. Die Entscheidung zwischen Verfügungsverfahren oder<br>Hauptsacheklage . . . . .                       | 195        |
| <b>VII. Internationales Wettbewerbsrecht . . . . .</b>   | <b>197</b> |
| 1. Auslandsberührung . . . . .   | 198        |
| 2. Internationale Zuständigkeit . . . . .  | 198        |
| a) Maßgebliches Recht . . . . .  | 199        |
| b) Bestimmung gem. Art. 7 Nr. 2 EuGVVO nach<br>Rechtsgebieten . . . . .                                  | 200        |
| aa) Persönlichkeitsrechtsverletzungen . . . . .  | 200        |
| bb) Wettbewerbsverletzungen . . . . .  | 201        |
| cc) Kartellrecht . . . . .   | 201        |
| dd) Immaterialgüterrechte (Geistige Eigentumsrechte) . . . . .   | 202        |
| ee) Nur bei bestimmungsgemäßer Ausrichtung? . . . . .  | 202        |
| c) Weitere Besonderheiten . . . . .  | 203        |
| 3. Anzuwendendes Recht . . . . .   | 204        |
| a) Das für Wettbewerbsverletzungen geltende Recht<br>(Art. 6 Abs. 1 Rom II-VO) . . . . .                 | 205        |
| aa) Bestimmung des Markttorts . . . . .  | 206        |
| bb) Multi-State-Fälle aufgrund von Streuwerbung . . . . .  | 207        |
| (1) Vielzahl gleichartiger Handlungen . . . . .  | 208        |
| (2) Unteilbare Handlungen . . . . .  | 208        |
| (3) Spill-Over u.ä. . . . .  | 209        |
| cc) Einschränkung der Markttortanknüpfung:<br>Das gemeinschaftsrechtliche Herkunftslandprinzip . . . . . | 209        |
| dd) „Bilaterale“ Handlungen . . . . .  | 211        |
| ee) Allgemeine Grundsätze des IPR . . . . .  | 211        |
| b) Das für Immaterialgüterverletzungen geltende Recht<br>(Art. 8 Abs. 1 Rom II-VO) . . . . .             | 211        |
| 4. Vollziehung, Anerkennung und Vollstreckung . . . . .  | 212        |
| 5. Prüfungsschema internationales Wettbewerbsrecht . . . . .   | 214        |
| <b>D. Die einstweilige Verfügung . . . . .</b>   | <b>217</b> |
| I. Formelle und inhaltliche Anforderungen an den Antragsschriftsatz . . . . .                            | 217        |
| 1. Adressat und Form der Übertragung . . . . .   | 217        |
| 2. Begründung des Antrags . . . . .  | 218        |
| a) Sachverhalt . . . . .   | 218        |
| b) Rechtliche Ausführungen . . . . .   | 220        |
| II. Verfügungsgrund, insbesondere Dringlichkeit . . . . .  | 221        |
| 1. Bedeutung im richterlichen Alltag . . . . .   | 221        |
| 2. Umfang der Vermutung . . . . .  | 222        |
| 3. Ausnahmen von der Dringlichkeitsvermutung . . . . .   | 223        |
| a) Dringlichkeitsschädliches Zuwarten mit der Antragsstellung . . . . .                                  | 223        |
| aa) Zeitspanne . . . . .   | 223        |
| bb) Erforderlicher Kenntnisstand des Antragsstellers . . . . .   | 225        |
| (1) Objektiv . . . . .   | 225        |

|  |            |
|--|------------|
| (2) Subjektiv . . . . .  | 225        |
| (3) Personenkreis . . . . .  | 226        |
| cc) „Wiederaufleben“ der Dringlichkeit . . . . .   | 226        |
| b) Dringlichkeitsschädliches Zögern beim weiteren Betrieb des Verfahrens . . . . .   | 226        |
| c) Zeitgebundene Verstöße . . . . .  | 228        |
| d) Fehlende Bedeutung des Verstoßes . . . . .  | 228        |
| e) Gegenschlag . . . . .   | 229        |
| 4. Darlegungs- und Glaubhaftmachungslast . . . . .   | 229        |
| 5. Fragen & Antworten . . . . .  | 229        |
| <b>III. Antrag . . . . .</b>   | <b>230</b> |
| 1. Fassung . . . . .   | 230        |
| a) Bestimmtheitsgebot . . . . .  | 230        |
| b) Konkretisierungsgebot („Treffen der Verletzungsform“) . . . . .   | 232        |
| c) Gerichtliche Praxis . . . . .   | 233        |
| 2. Alternative Anspruchshäufung . . . . .  | 234        |
| a) Mögliche Vorgehensweise bei mehreren Streitgegenständen . . . . .   | 235        |
| b) Gesichtspunkte bei der Wahl der aufgezeigten Wege . . . . .   | 235        |
| c) Rechtsmittel . . . . .  | 237        |
| 3. Rücknahme und Erledigungserklärung . . . . .  | 237        |
| <b>IV. Reaktionen des Gerichts vor der Entscheidung . . . . .</b>  | <b>238</b> |
| 1. Registrierung des Verfügungsantrags . . . . .   | 238        |
| 2. Übersicht über die Verfahrensalternativen des Gerichts . . . . .  | 238        |
| 3. Entscheidung ohne mündliche Verhandlung . . . . .   | 238        |
| a) Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .  | 238        |
| aa) Entscheidung ohne mündliche Verhandlung als Regelfall . . . . .  | 238        |
| bb) Einstellung der Verletzungshandlung ohne ausreichende Unterwerfungserklärung . . . . .   | 239        |
| cc) Tatsächlich und rechtlich eindeutige Sachverhalte . . . . .  | 240        |
| dd) Bedeutung der Abmahnung . . . . .  | 240        |
| ee) Bedeutung der Darlegungs- und Glaubhaftmachungspflicht . . . . .   | 241        |
| b) Zurückweisung des Antrages auf Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .   | 242        |
| c) Rechtsbehelfe gegen die beschlussförmige Entscheidung . . . . .   | 242        |
| d) Übersendung der Antragschrift zur schriftlichen Anhörung . . . . .  | 243        |
| e) Vorgehen bei ergänzungsbedürftigem Vortrag des Antragstellers . . . . .   | 243        |
| f) Rücknahme des Antrags und forum shopping . . . . .  | 245        |
| 4. Entscheidung durch den Vorsitzenden allein . . . . .  | 246        |
| 5. Entscheidung aufgrund mündlicher Verhandlung . . . . .  | 247        |
| a) Bestimmung des Termins . . . . .  | 247        |
| b) Anträge auf Verlegung des Termins . . . . .   | 247        |
| c) Vorbereitung des Termins und Entscheidung . . . . .   | 248        |
| <b>V. Welche Maßnahmen müssen die Parteien des einstweiligen Verfügungsverfahrens nach Erlass der einstweiligen Verfügung ergreifen? . . . . .</b> | <b>249</b> |
| 1. Vollziehung der einstweiligen Verfügung . . . . .   | 249        |
| a) Was muss zugestellt werden? . . . . .   | 250        |
| aa) Beschlussverfügung . . . . .   | 250        |
| bb) Urteilsverfügung . . . . .   | 251        |

|   |     |
|---|-----|
| cc) Erneute Zustellung bei geänderter oder wiederhergestellter Entscheidung . . . . .   | 251 |
| dd) Fotos und Screenshots . . . . .   | 252 |
| ee) Muster eines Anschreibens an den Gerichtsvollzieher und eines Schriftsatzes über die erfolgte Zustellung an das Gericht . . . . .       | 252 |
| b) An wen muss der Verfügungsbeschluss zugestellt werden? . . . . .   | 253 |
| c) Durch wen muss die Zustellung erfolgen? . . . . .  | 254 |
| d) Wie schnell muss der Verfügungsbeschluss zugestellt werden? . . . . .  | 254 |
| e) Was spricht gegen eine unverzügliche Zustellung? . . . . .   | 255 |
| f) Was muss bei der Zustellung noch beachten werden? . . . . .  | 255 |
| g) Wie funktioniert die Zustellung im Ausland? . . . . .  | 256 |
| h) Was tun bei Zustellungsfehlern? . . . . .  | 256 |
| aa) Heilung nach § 189 ZPO . . . . .  | 256 |
| bb) Keine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand,<br>kein Verzicht . . . . .   | 257 |
| cc) Erlangung einer Abschlusserklärung . . . . .  | 257 |
| i) Was sind die Folgen der Vollziehung? . . . . .   | 257 |
| 2. Abschlussverfahren . . . . .   | 258 |
| a) Das Abschlusssschreiben . . . . .  | 259 |
| aa) Sollte der Antragsgegner abwarten, bis ihm das<br>Abschlusssschreiben zugeht? . . . . .   | 259 |
| bb) Welchen Inhalt muss das Abschlusssschreiben haben? . . . . .  | 259 |
| cc) Welche Fristen sind zu berücksichtigen? . . . . .   | 259 |
| dd) Wann ist ein zweites Abschlusssschreiben erforderlich? . . . . .  | 260 |
| ee) Welche Kosten fallen an? . . . . .  | 261 |
| ff) Entspricht die Rücknahme des Widerspruchs der Abgabe der<br>Abschlusserklärung? . . . . .   | 261 |
| gg) Kann der Antragsgegner statt der Abschlusserklärung auch<br>eine Unterlassungserklärung abgeben? . . . . .                              | 262 |
| b) Die Abschlusserklärung . . . . .   | 262 |
| aa) Welchen Inhalt muss die Abschlusserklärung haben? . . . . .   | 263 |
| bb) Beweislastverteilung . . . . .  | 263 |
| cc) Muss der Gläubiger die Abschlusserklärung annehmen? . . . . .   | 263 |
| dd) Welche Rechtsfolgen hat die Abschlusserklärung? . . . . .   | 264 |
| c) Muster . . . . .   | 264 |
| aa) Muster eines Abschlusssschreibens . . . . .   | 264 |
| bb) Muster einer Abschlusserklärung . . . . .   | 265 |
| VI. Was tun, wenn der Verfügungsantrag zurückgewiesen wird? . . . . .   | 266 |
| 1. Rechtsmittel gegen die Zurückweisung des Verfügungsantrags . . . . .   | 266 |
| a) Sofortige Beschwerde . . . . .   | 266 |
| b) Berufung . . . . .   | 267 |
| 2. Forum-Shopping . . . . .   | 268 |
| a) Allgemeines . . . . .  | 268 |
| b) Der fliegende Gerichtsstand . . . . .  | 268 |
| c) Rechtsmissbrauch durch Ausnutzung des fliegenden<br>Gerichtsstands? . . . . .  | 269 |
| d) Dringlichkeit und Rechtsschutzbedürfnis/Zweit- oder<br>Mehrfacheinreichung . . . . .   | 270 |
| aa) Sofortige Zurücknahme und unverzügliche anderweitige<br>Anbringung des Antrags unter Offenlegung des bisherigen<br>Verfahrens . . . . . | 270 |

|  |            |
|--|------------|
| bb) Sofortige Zurücknahme und unverzügliche anderweitige Anbringung des Antrags unter Verschweigen des bisherigen Verfahrens . . . . . | 271        |
| cc) Zurücknahme erst nach der anderweitigen Anbringung des Antrags . . . . .   | 272        |
| dd) Neueinbringung nach (teilweisen) Zurückweisung des Verfügungsantrages . . . . .  | 272        |
| ee) Zurücknahme des Verfügungsantrags in der zweiten Instanz . . . . .   | 272        |
| e) Fazit . . . . .   | 273        |
| <b>VII. Wie kann sich der Antragsgegner gegen eine bereits erlassene einstweilige Verfügung zur Wehr setzen? . . . . .</b>             | <b>273</b> |
| 1. Widerspruch . . . . .   | 274        |
| a) Vollwiderspruch . . . . .   | 274        |
| b) Teilwiderspruch . . . . .   | 274        |
| c) Kostenwiderspruch . . . . .   | 275        |
| d) Unterwerfungswiderspruch . . . . .  | 275        |
| e) Widerspruch zur Erlangung einer Aufbrauchsfrist . . . . .   | 276        |
| 2. Aufhebung wegen veränderter Umstände . . . . .  | 276        |
| 3. Zwang zur Hauptsachecklage . . . . .  | 277        |
| a) Abschlusserklärung . . . . .  | 277        |
| b) Erhebung der Hauptsachecklage . . . . .   | 277        |
| c) Aufhebung wegen Nichtbefolgung der Anordnung der Klageerhebung . . . . .  | 278        |
| <b>E.I. Klageanträge . . . . .</b>   | <b>281</b> |
| 1. Formulierung des Klageantrags auf Unterlassung . . . . .  | 281        |
| 2. Formulierung des Klageantrags auf Schadensersatz . . . . .  | 283        |
| 3. Formulierung des Klageantrags auf Auskunft und Rechnungslegung . . . . .  | 284        |
| 4. Formulierung des Klageantrags bei der Beseitigungsklage . . . . .   | 285        |
| 5. Formulierung des Klageantrags bei der Feststellungsklage . . . . .  | 286        |
| 6. Formulierung des Klageantrags bei der Gewinnabschöpfungsklage . . . . .   | 287        |
| <b>E.II. Weitere Unterschiede zum Verfügungsverfahren . . . . .</b>  | <b>288</b> |
| <b>F. Aufhebungsverfahren . . . . .</b>  | <b>289</b> |
| I. Aufhebung einstweiliger Verfügungen . . . . .   | 289        |
| 1. Aufhebung wegen veränderter Umstände . . . . .  | 289        |
| a) Gesetzlich geregelte Aufhebungsgründe . . . . .   | 289        |
| aa) Erledigung des Verfügungsgrundes durch Entscheidung der Hauptsachecklage . . . . .   | 289        |
| bb) Erbieten zur Sicherheit . . . . .  | 290        |
| b) Weitere Aufhebungsgründe . . . . .  | 290        |
| aa) Änderung der Rechtslage . . . . .  | 290        |
| bb) Ablauf oder Löschung von Schutzrechten . . . . .   | 291        |
| cc) Versäumung der Vollziehungsfrist . . . . .   | 291        |
| dd) Nachträgliche Abgabe der Unterwerfungserklärung . . . . .  | 292        |
| ee) Verjährung . . . . .   | 292        |

|  |     |
|--|-----|
| 2. Aufhebung wegen Nichtbefolgung der Anordnung der Klageerhebung . . . . .              | 293 |
| 3. Verfahren zur Aufhebung einstweiliger Verfügungen . . . . .                           | 294 |
| a) Geltendmachung der Aufhebungsgründe . . . . .   | 294 |
| b) Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung . . . . .                            | 294 |
| c) Widerspruch oder Aufhebungsverfahren? . . . . .                                       | 294 |
| d) Aufhebungsantrag . . . . .  | 295 |
| aa) Zuständigkeit . . . . .  | 295 |
| bb) Glaubhaftmachung . . . . .   | 296 |
| cc) Wechsel der Parteirollen . . . . .   | 296 |
| dd) Entscheidung des Gerichts . . . . .  | 296 |
| ee) Vorprozessuale Aufforderung zum Titelverzicht . . . . .                              | 296 |
| e) Veränderte Umstände nach der Abschlusserklärung . . . . .                             | 297 |
| f) Wirkung des Aufhebungsurteils . . . . .   | 298 |
| g) Kostenregelungen . . . . .  | 299 |
| aa) Kosten des Aufhebungsverfahrens . . . . .  | 299 |
| bb) Kosten des Verfügungsverfahrens . . . . .  | 300 |
| 4. Was ist im Aufhebungsverfahren zu beachten? . . . . .                                 | 300 |
| II. Aufhebung rechtskräftiger Hauptsacheentscheidungen . . . . .                         | 301 |
| <br>G. Vollstreckung . . . . .   | 303 |
| I. Vollstreckung von Unterlassungsansprüchen . . . . .                                   | 303 |
| 1. Einleitung der Zwangsvollstreckung . . . . .  | 303 |
| a) Zuständiges Vollstreckungsorgan . . . . .   | 303 |
| b) Antrag . . . . .  | 304 |
| 2. Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen . . . . .                                    | 304 |
| 3. Besondere Vollstreckungsvoraussetzungen . . . . .                                     | 305 |
| a) Androhung von Ordnungsmitteln . . . . .   | 305 |
| aa) Im Erkenntnisverfahren . . . . .   | 305 |
| bb) Durch besonderen Beschluss . . . . .   | 306 |
| b) Nebeneinander von Ordnungsmitteln und Vertragsstrafe . . . . .                        | 306 |
| c) Sicherheitsleistung . . . . .   | 307 |
| d) Bestehen des Titels zur Zeit des Verstoßes gegen die Unterlassungspflicht . . . . .   | 308 |
| e) Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung und Vollstreckungsverzicht . . . . . | 309 |
| 4. Zu widerhandlung gegen das Unterlassungsgebot . . . . .                               | 311 |
| a) Unterlassungspflicht und Handlungspflicht . . . . .                                   | 311 |
| b) Reichweite des Unterlassungsanspruchs – Kerntheorie . . . . .                         | 311 |
| 5. Verschulden . . . . .   | 313 |
| a) Eigenes Verschulden . . . . .   | 313 |
| b) Fehlverhalten Dritter . . . . .   | 313 |
| c) Darlegungs- und Beweislast . . . . .  | 314 |
| d) Verbotsirrtums . . . . .  | 315 |
| 6. Festsetzung des Ordnungsmittels . . . . .   | 315 |
| a) Entscheidung durch Beschluss . . . . .  | 315 |
| b) Ordnungsgeld oder Ordnungshaft . . . . .  | 316 |
| c) Fortsetzungszusammenhang/natürliche Handlungseinheit . . . . .                        | 317 |
| d) Unterlassungstitel gegen mehrere Personen . . . . .                                   | 318 |
| 7. Anordnung einer Sicherheitsleistung gem. § 890 Abs. 3 ZPO . . . . .                   | 319 |
| 8. Vollstreckung der Ordnungsmittel . . . . .  | 319 |

|  |            |
|--|------------|
| a) Vollstreckung von Ordnungsgeldern . . . . .   | 319        |
| b) Vollstreckung von Ordnungshaft . . . . .  | 320        |
| c) Kein Gnadenerlass . . . . .   | 320        |
| 9. Vollstreckung von Ordnungsgeldern innerhalb der Europäischen Union . . . . .  | 320        |
| a) Vollstreckung nach der EuGVVO . . . . .   | 321        |
| b) Vollstreckung nach der EuVTVO . . . . .   | 322        |
| 10. Verjährungsfragen . . . . .  | 324        |
| 11. Verfahrenswert und Kosten . . . . .  | 324        |
| a) Verfahrenswert des Ordnungsverfahrens . . . . .   | 324        |
| b) Kostenentscheidung . . . . .  | 325        |
| c) Berechnung der Kosten . . . . .   | 326        |
| 12. Rechtsbehelfe . . . . .  | 326        |
| a) Rechtsbehelfe gegen die Festsetzung des Ordnungsmittels . . . . .   | 326        |
| b) Rechtsbehelfe gegen die Vollstreckung des Ordnungsmittels . . . . .   | 327        |
| 13. Was ist bei der Beantragung eines Ordnungsmittels zu beachten? . . . . .   | 327        |
| II. Vollstreckung von Zahlungs- und Freistellungsansprüchen . . . . .  | 328        |
| 1. Vollstreckung von Zahlungsansprüchen . . . . .  | 328        |
| 2. Vollstreckung von Freistellungsansprüchen . . . . .   | 328        |
| III. Vollstreckung von Ansprüchen auf Auskunft und Rechnungslegung . . . . .   | 330        |
| 1. Vollstreckungsantrag . . . . .  | 330        |
| 2. Entscheidung des Gerichts . . . . .   | 331        |
| 3. Vollstreckung des Zwangsmittels . . . . .   | 332        |
| 4. Vollstreckung aus einer einstweiligen Verfügung . . . . .   | 332        |
| 5. Rechtsbehelfe . . . . .   | 333        |
| 6. Streitwert und Kosten des Zwangsmittelverfahrens . . . . .  | 334        |
| <b>H. Kosten . . . . .</b>   | <b>337</b> |
| I. Erstattung von Kosten . . . . .   | 337        |
| 1. Erstattung der Kosten für die Abmahnung . . . . .   | 337        |
| 2. Erstattung der Kosten des einstweiligen Verfügungsverfahrens . . . . .  | 340        |
| 3. Erstattung der Kosten einer Schutzschrift . . . . .   | 340        |
| 4. Erstattung der Kosten für das Abschlusssschreiben . . . . .   | 341        |
| 5. Erstattung der Kosten des Hauptsacheverfahrens . . . . .  | 342        |
| 6. Erstattungsfähige Kosten . . . . .  | 342        |
| a) Rechtsanwaltskosten . . . . .   | 342        |
| aa) Grundsatz der Kostenerstattung in gerichtlichen Verfahren . . . . .  | 342        |
| bb) Beauftragung eines Rechtsanwalts am Sitz des Gerichts . . . . .  | 342        |
| cc) Beauftragung eines Rechtsanwalts am Sitz der Prozesspartei<br>für den Rechtstreit am auswärtigen Gericht . . . . . | 344        |
| dd) Beauftragung eines Rechtsanwalts weder am Gerichtsort noch<br>am Sitz der Prozesspartei . . . . .                  | 346        |
| ee) Beauftragung eines auswärtigen Rechtsanwalts für den<br>am Sitz der Prozesspartei geführten Rechtsstreit . . . . . | 348        |
| b) Patentanwaltskosten . . . . .   | 348        |
| aa) Erstattung im Rechtsstreit . . . . .   | 348        |
| bb) Erstattung bei der Abmahnung . . . . .   | 349        |
| cc) Erstattung im Wettbewerbsprozess . . . . .   | 349        |
| dd) Kosten für den ausländischen Patentanwalt . . . . .  | 350        |
| c) Vorbereitungskosten . . . . .   | 350        |
| d) Kosten für die Abwehr von Ansprüchen . . . . .  | 352        |

|   |            |
|---|------------|
| aa) Abwehr von unberechtigten Abmahnungen im Wettbewerbsrecht . . . . .   | 352        |
| bb) Abwehr einer unberechtigten Abmahnung wegen eines Schutzrechts . . . . .  | 353        |
| <b>II. Streitwert . . . . .</b>   | <b>354</b> |
| 1. Zuständigkeitsstreitwert/Gebührenstreitwert . . . . .  | 354        |
| 2. Streitwert von Unterlassungs- und Beseitigungsansprüchen . . . . .   | 354        |
| a) Grundsätze der Streitwertbemessung . . . . .   | 354        |
| b) Klagehäufung . . . . .   | 357        |
| aa) Mehrheit von Unterlassungsansprüchen . . . . .  | 357        |
| bb) Mehrheit von Beklagten . . . . .  | 359        |
| c) Einstweilige Verfügung . . . . .   | 359        |
| d) Streitwertbegünstigung/Streitwertbegrenzung . . . . .  | 360        |
| aa) Wettbewerbsrecht . . . . .  | 360        |
| (1) Streitwertbegünstigung gem. § 12 Abs. 4 UWG . . . . .   | 360        |
| (2) Streitwertherabsetzung gem. § 51 Abs. 3 S. 1 GKG . . . . .  | 362        |
| bb) Markenrecht . . . . .   | 362        |
| cc) Urheberrecht . . . . .  | 363        |
| e) Einige Beispiele aus der Rechtsprechung für die Festsetzung von Streitwerten bei Unterlassungsansprüchen . . . . . | 363        |
| aa) Wettbewerbsrecht . . . . .  | 363        |
| bb) Markenrecht . . . . .   | 365        |
| cc) Urheberrecht . . . . .  | 366        |
| 3. Streitwert von Feststellungsansprüchen . . . . .   | 367        |
| a) Negative Feststellungsklage . . . . .  | 367        |
| b) Klagen auf Feststellung der Schadensersatzpflicht . . . . .  | 368        |
| 4. Streitwert von Auskunftsansprüchen . . . . .   | 368        |
| 5. Streitwert von Abmahnkosten . . . . .  | 369        |
| 6. Was ist für die Streitwertfestsetzung zu beachten? . . . . .   | 369        |
| 7. Rechtsbehelfe gegen die Streitwertfestsetzung . . . . .  | 370        |
| a) Vorläufige/endgültige Streitwertfestsetzung . . . . .  | 370        |
| b) Rechtsbehelf gegen die vorläufige Streitwertfestsetzung . . . . .  | 370        |
| c) Rechtsbehelf gegen die endgültige Streitwertfestsetzung . . . . .  | 370        |
| d) Änderung des Streitwerts von Amts wegen . . . . .  | 371        |
| 8. Was ist bei der Streitwertbeschwerde zu beachten? . . . . .  | 372        |
| <b>III. Gebührenfaktoren . . . . .</b>  | <b>372</b> |
| 1. Grundsatz der Gebührenbemessung bei Abmahnungen und Abschlusschreiben . . . . .                                    | 372        |
| 2. Gebührenfaktor für Abmahnungen . . . . .   | 373        |
| 3. Gebührenfaktor für Abschlusschreiben . . . . .   | 373        |
| 4. Keine Anwendung der Toleranzrechtsprechung . . . . .   | 374        |
| 5. Anrechnung der Gebühren nach § 15a Abs. 2 RVG . . . . .  | 374        |
| a) Grundsatz der Anrechnung . . . . .   | 374        |
| b) Anrechnung bei der Geltendmachung gegenüber Dritten . . . . .  | 376        |
| c) Was ist zu beachten, wenn der Schuldner den Einwand der Anrechnung erhebt? . . . . .                               | 377        |
| <b>Sachverzeichnis . . . . .</b>  | <b>379</b> |